



Zur dreitägigen Sommerübung

kam die Österreichische Rettungshundebrigade nach Langfirling, St. Leonhard. 50 Rettungshundeführerteams und Helfer trainierten die Suche nach Vermissten. Das Bundesheer stellte einen Hubschrauber zur Verfügung und flog die Suchteams in das Einsatzgebiet, wo die Hunde entlang eines Weges vier Vermisste aufspürten. Anschließend mussten Zwei- und Vierbeiner mittels GPS und Karte wieder zurück ins Lager finden. Landesausbildungsreferent Michael Salomon freute sich über die gute Leistung von Zwei- und Vierbeinern. Foto: ÖRHB